

Gültig ab 1. Januar 1990:

# Festbeträge für insgesamt 15 Arzneimittelwirkstoffe

Ab dem 1. Januar 1990 treten für weitere 5 Arzneimittelwirkstoffe Festbeträge in Kraft. Damit gilt die Festbetragsregelung ab diesem Zeitpunkt für die 15 folgenden Wirkstoffe:

- β-Acetyldigoxin
- Allopurinol
- Bromazepam
- Diclofenac
- Dihydroergotamin
- Dihydroergotoxin
- Gilbenclamid
- Isosorbiddinitrat (ISDN)
- Isosorbidmononitrat (ISMN)
- Nifedipin
- Oxazepam
- Pentoxifyllin
- Piracetam
- Triamteren + Hydrochlorothiazid
- Verapamil

Bei der Verordnung von Arzneimitteln mit diesen Wirkstoffen sollte folgendes beachtet werden:

1. Für nahezu alle Monopräparate, die ausschließlich einen der genannten 15 Wirkstoffe enthalten, übernimmt die Krankenkasse die Kosten nur noch bis zur Höhe des jeweiligen Festbetrages, der von den Spitzenorganisationen der Krankenkassen festgesetzt worden ist\*). Für solche Arzneimittel entfällt die für alle anderen Arzneimittel

weiterhin gültige Zuzahlung in Höhe von 3,00 DM je Mittel („Rezeptgebühr“). Sofern der Preis eines solchen Arzneimittels jedoch den Festbetrag überschreitet, sind die den Festbetrag überschreitenden Mehrkosten vom Versicherten in voller Höhe zu tragen, und zwar auch dann, wenn der Versicherte von der Krankenkasse als Härtefall anerkannt und von anderen Zuzahlungen

**KASSENÄRZTLICHE BUNDESVEREINIGUNG**

(zum Beispiel Fahrkosten, Heilmittel) ganz oder teilweise befreit ist.

2. Der Arzt ist nach dem Gesetz gehalten, in den Fällen, in denen der Preis des verordneten Arzneimittels den Festbetrag überschreitet, den Versicherten auf die Verpflichtung zur Übernahme der Mehrkosten hinzuweisen. Da davon auszugehen ist, daß auch die Höhe einer möglichen Zuzahlung für den Patienten von Interesse ist, enthält die folgende Zusammenstellung auch eine Information über die aktuellen Zuzahlungsbeträge, die sich aus der Differenz zwischen dem Apothekenabgabepreis und dem von den Krankenkassen festgelegten Festbetrag ergeben.

3. Sieht der Arzt die Notwendigkeit, die Therapie auf ein anderes wirkstoffgleiches Arzneimittel umzustellen, so sollten bei den Wirkstoffen mit kritischer Bioverfügbarkeit (zum Beispiel Glibenclamid, Beta-Acetyldigoxin, Nifedipin, Verapamil) mögliche Bioverfügbarkeitsunterschiede in die therapeutischen Überlegungen einbezogen werden.

Die in der folgenden Zusammenstellung enthaltenen Informationen beruhen auf den bisher vorliegenden Angaben des Bundesverbandes der Betriebskrankenkassen (BKK). Aus diesem Grunde kann von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung keine Gewähr für die Vollständigkeit der Zusammenstellung und für die Richtigkeit der Angaben zur Höhe des am 1. Januar 1990 wirksamen Zuzahlungsbetrages übernommen werden.

Von den nunmehr insgesamt 15 von der Festbetragsregelung erfaßten Wirkstoffen sind rund 2000 Fertigarzneimittel betroffen. Eine Zuzahlungspflicht für den Versicherten ergibt sich nach derzeitigem Stand bei 11 Wirkstoffen für insgesamt 112 Fertigarzneimittel. Seitens der Krankenkassen ist geplant, Mitte des Jahres für ca. 30 weitere Wirkstoffe Festbeträge in Kraft treten zu lassen.

\*) Anmerkung: In wenigen Fällen wurden für bestimmte Darreichungsformen einiger Wirkstoffe – zum Beispiel aufgrund einer zu geringen Zahl von Anbietern – keine Festbeträge festgesetzt. Dort bleibt es bei der bisherigen Zuzahlungsregelung („Rezeptgebühr“).

## Zuzahlungspflichtige Arzneimittel Stand 10. Dezember 1989

Wirkstoff/ Handelsname	Wirk- stärke mg	Dar- reichungs- form	Zuzahlungs- betrag in DM	Wirkstoff/ Handelsname	Wirk- stärke mg	Dar- reichungs- form	Zuzahlungs- betrag in DM
<b>Allopurinol:</b>				Zyloric GPP	300	28 Tabl.	17,20
Dabrosol	300	30 Tabl.	3,95		300	84 Tabl.	46,01
	300	50 Tabl.	12,51	Zyloric MTK	100	50 Tabl.	16,19*
Urosin	100	50 Tabl.	19,58		100	100 Tabl.	33,28*
	100	100 Tabl.	34,98		300	28 Tabl.	22,84*
	300	50 Tabl.	37,98		300	50 Tabl.	36,51*
	300	100 Tabl.	63,29		300	84 Tabl.	57,24*
Zyloric Bonapharma	300	28 Tabl.	0,37		300	100 Tabl.	61,97*
Zyloric Emra	100	50 Tabl.	16,17*	<b>Bromazepam:</b>			
	100	100 Tabl.	33,19*	Lexotanil 6	6	10 Tabl.	1,91
	300	28 Tabl.	22,78*		6	20 Tabl.	3,45
	300	50 Tabl.	36,47*		6	50 Tabl.	7,55
	300	84 Tabl.	57,18*	* = Eine Preisänderungsanzeige des Herstellers liegt nicht vor. Der Zuzahlungsbetrag wurde anhand der Lauer-Taxe (Stand: 1. 12. 1989) ermittelt.			
	300	100 Tabl.	61,92*				
Zyloric GPP	100	50 Tabl.	12,75				
	100	100 Tabl.	22,29				

# Zuzahlungspflichtige Arzneimittel Stand 10. Dezember 1989

Wirkstoff/ Handelsname	Wirk- stärke mg	Dar- reichungs- form	Zuzahlungs- betrag in DM	Wirkstoff/ Handelsname	Wirk- stärke mg	Dar- reichungs- form	Zuzahlungs- betrag in DM
<b>Diclofenac:</b>				<b>Nifedipin:</b>			
Voltaren	25	20 Drag.	3,09	Adalat SL	20	30 SL-Ret.-Kaps.	3,20
	25	50 Drag.	6,10		20	50 SL-Ret.-Kaps.	4,90
	25	100 Drag.	10,38		20	100 SL-Ret.-Kaps.	8,80
Voltaren 50	50	20 Drag.	4,99	Adalat retard	20	30 Ret.-Tabl.	3,20
	50	50 Drag.	9,50		20	50 Ret.-Tabl.	4,90
	50	100 Drag.	18,80		20	100 Ret.-Tabl.	8,80
Voltaren retard	100	20 Ret.-Drag.	12,98	Adalat retard Beragena	20	50 Ret.-Tabl.	2,81
	100	50 Ret.-Drag.	25,00		20	100 Ret.-Tabl.	5,01
	100	100 Ret.-Drag.	49,60	Adalat retard Bona- pharma	20	50 Ret.-Tabl.	3,00
Voltaren Supp.	12,5	10 Supp.	0,49	Adalat retard Emra	20	50 Ret.-Tabl.	0,67
	25	10 Supp.	1,20	Adalat retard Eurim	20	50 Ret.-Tabl.	0,72
	25	50 Supp.	5,28	Adalat ret. Opti	20	50 Ret.-Tabl.	3,00
	50	10 Supp.	1,99	Adalat ret. Opti Arznei	20	100 Ret.-Tabl.	3,00
	50	50 Supp.	8,09	Adalat retard Pharma	20	50 Ret.-Tabl.	3,45
Voltaren 100 Supp.	100	10 Supp.	3,50	Adalat ret. Opti Westen	20	100 Ret.-Tabl.	3,80
	100	50 Supp.	12,50	Coracten	20	30 Ret.-Kaps.	20,08
Voltaren Inj.-Lsg.	75	3 Amp.	3,50		20	100 Ret.-Kaps.	54,65
	75	30 Amp.	34,99	<b>Oxazepam:</b>			
Voltaren 50 Eurim Pharm	50	50 Drag.	6,59	Adumbran Opti-Arznei	10	75 Tabl.	3,00
	50	100 Drag.	13,39	<b>Pentoxifyllin:</b>			
Voltaren retard Eurim Pharm	100	50 Ret.-Drag.	19,75	Trental Inj.-Lösng.	100	5 Amp.	0,97*
	100	100 Ret.-Drag.	39,31	Emra			
Voltaren Supp. Eurim Pharm	100	10 Supp.	1,92	Trental 400 Emra	400	30 Drag.	20,01*
	100	50 Supp.	5,85		400	50 Drag.	5,61*
<b>Dihydroergotamin:</b>					400	100 Drag.	13,40*
Dihyergot forte Emra	2,5	50 Tabl.	2,82*	Trental Inj.-Lösng. MTK	100	5 Amp.	1,03*
Dihyergot Tropflösg. Emra	2	100 ml TRL	11,49*	Trental 400 MTK	400	50 Drag.	5,61*
Dihyergot Tropflösg. MTK	2	100 ml TRL	11,49*		400	100 Drag.	13,40*
<b>Dihydroergotoxin:</b>					400	50 Drag.	5,61*
Hydergin Tropflösg. GPP	1	50 ml TRL	3,56	Trental 400 Servo- pharma	400	50 Drag.	5,61
Hydergine Tropflösg. Emra	1	50 ml TRL	3,96*		400	100 Drag.	13,40
	1	100 ml TRL	8,01*	<b>Piracetam:</b>			
Hydergine Tropflösg. MTK	1	50 ml TRL	3,96*	Nootrop 800 MTK	800	30 Filmdrag.	7,43*
	1	100 ml TRL	8,01*		800	60 Filmdrag.	13,44*
<b>Isosorbiddinitrat (ISDN):</b>					800	90 Filmdrag.	18,44*
Cardio 10	10	30 Tabl.	3,83	<b>Triamteren + Hydrochlorothiazid:</b>			
EureCor 5	5	20 Tabl.	1,06	Esiteren	50 + 25	20 Filmtabl.	4,20
	5	50 Tabl.	3,02		50 + 25	50 Filmtabl.	9,00
	5	100 Tabl.	5,40		50 + 25	100 Filmtabl.	18,00
EureCor retard 20	20	20 Ret.-Kaps.	1,69	Slimin	50 + 25	20 Filmtabl.	2,99
	20	50 Ret.-Kaps.	4,94	Bei den nachstehend aufgeführten Wirkstoffen liegen die Preise aller Arzneimittel im Festbetrag (siehe allerdings die Anmerkung am Textende der vorigen Seite):			
	20	100 Ret.-Kaps.	9,00	<b>Beta-Acetyldigoxin; Glibenclamid; Isosorbidmononitrat (ISMN); Verapamil.</b>			
EureCor retard 40	40	20 Ret.-Kaps.	3,18	* = Eine Preisänderungsanzeige des Herstellers liegt nicht vor. Der Zuzahl- ungsbetrag wurde anhand der Lauer-Taxe (Stand: 1. 12. 1989) ermittelt.			
	40	50 Ret.-Kaps.	7,39				
	40	100 Ret.-Kaps.	14,14				
EureCor retard 60	60	20 Ret.-Kaps.	3,87				
	60	50 Ret.-Kaps.	8,86				
	60	100 Ret.-Kaps.	17,01				
Rifloc retard	40	50 Ret.-Kaps.	11,24				
	40	100 Ret.-Kaps.	21,19				
Rifloc retard 60	60	50 Ret.-Kaps.	12,56				
	60	100 Ret.-Kaps.	26,41				